

# Es wollt ein Mägdlein tanzen gehn

www.franzdorfer.com

aus Schlesien 1842

D A G D

Es wollt' ein Mäg - dlein tan - zen gehn, sucht  
Was fand sie an dem We - ge stehn? Ein

3 D A<sup>7</sup> D A<sup>7</sup> D

Ro - sen auf der Hei - de, sucht Ro - sen auf der Hei - de.  
Ha - sel, die war grü - ne. Ein Ha - sel, die war grü - ne.

3. "Nun grüß dich Gott, Frau Haselin!  
Von was bist du so grüne?"

4. Nun grüß dich Gott, feins Mägdlein,  
von was bist du so schöne?"

5. "Von was, dass ich so schöne bin,  
das kann ich dir wohl sagen:

6. Ich ess' weiß' Brot, trink' kühlen  
Wein, davon bin ich so schöne."

7. "Isst du weiß' Brot, trinkst kühlen Wein  
und bist davon so schöne:

8. So fällt der kühle Tau auf mich,  
davon bin ich so grüne."

9. Und wenn ein feins brauns Mägdlein  
ihr Kränzlein will behalten,

10. darf sie nicht gehn auf Narrentanz',  
zu Hause muss sie bleiben."

11. "Hüt' dich, hüt' dich, Frau Haselin,  
und tu' dich wohl umschauen!

12. Ich hab' der stolzen Brüder zwei,  
die wollen dich abhauen."

13. "Und hau'n sie mieh im Wintere ab,  
im Sommer grün' ich wieder:

14. Verliert ein Mägdlein ihren Kranz,  
den find' sie nimmer wieder!